

HAINZENBERGER

GEMEINDE MITTEILUNGEN



Herausgeber: Gemeinde Hainzenberg, 6280 Hainzenberg, Dörf 360
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Georg Wartelsteiner

Zugestellt durch Post.at

An einen Haushalt!

Ausgabe Juli 2007

Amtliche Mitteilung

Inhalt

Liebe Hainzenbergerin, lieber Hainzenberger!

**Der Bürgermeister
persönlich**

**Der Gemeinderat hat
beschlossen
GR-Sitzung 24.04.2007
GR-Sitzung 29.05.2007**

Feuerbrand

**Babypaket
Tipotsch Josef**

**Geburtstage:
Wheeler Joan – 92**

**Einladung Dorffest
Samstag, 4.8.2007
20 Jahre Freiwillige
Feuerwehr Hainzenberg**

**Konzerte Maria Rast
Montag 6.8.2007
Dienstag 21.8.2007**

Seit dem letzten Gemeindebrief ist nun schon einige Zeit vergangen und es hat sich in dieser Zeit viel getan, worüber ich euch kurz berichten möchte. So ist in den letzten Tagen der Berufungsentscheid über den Gerlossteinweg ergangen. Dabei wurde von der Behörde zu Gunsten der Mehrheit entschieden. Als nächsten Schritt wird die Bezirkshauptmannschaft Schwaz in der zweiten Augushälfte 2007 die Gründungsversammlung einberufen. Danach gilt es noch den Rodelbahnvertrag auszuarbeiten und zu beschließen und, so Gott will, können wir getrost dem nächsten Winter entgegengucken.

In den letzten Tagen wurden auch die Sanierungsarbeiten auf dem Ramsbergweg, zwischen Bichl und Kranebitten mit dem Schlagen der Leitplanken abgeschlossen. Die Fahrbahn weist nun in diesem Teilstück eine Breite von etwa vier Metern auf, sodass hier, bei vorsichtiger Fahrweise, zwei PKWs ohne weiteres aneinander vorbeifahren können.

Weiters wurden verschiedene Asphaltierungsarbeiten durchgeführt. Diesbezüglich möchte ich nur den Bereich um das Gemeindeamt erwähnen, der in seiner optischen Wirkung durch diese Maßnahmen deutlich aufgewertet wurde. Weitere Fahrbahnsanierungen in verschiedenen Bereichen sollen noch im Herbst folgen, hängen aber von den finanziellen Verhältnissen der Gemeinde ab. Es waren nämlich verschiedene unvorhergesehene Finanzierungen zu tätigen, die das Geld dann andernorts fehlen lassen.

Zu erwähnen wäre vielleicht auch noch die Planung und Errichtung einer Alarmierungseinrichtung im Bereich des Zaberbaches zur Sicherung der Gerlosbundesstraße. In diesem Bereich drohen nämlich größere Massen an instabilem Material unkontrolliert abzurutschen, sodass eine konkrete Gefährdung für den Verkehr auf der Gerlos Bundesstraße bestehen könnte. Daher ist beabsichtigt, eine speziell für diesen Bereich adaptierte Messeinrichtung mit Geophonen und Radarmessgeräten aufzubauen, die beim Vorliegen entsprechender Messdaten eine Ampelanlage auf ROT schalten und damit den Verkehr rechtzeitig vor dem Gefahrenbereich anhalten würde.

Der Bürgermeister

Der Gemeinderat hat beschlossen ...

Unter diesem Titel werden die wichtigsten Beschlüsse in stark gekürzter Form verlautbart. Die vollständigen Texte der jeweiligen Tagesordnungspunkte können im Internet unter <http://www.hainzenberg.tirol.gv.at/beschluesse2007.htm> nachgelesen werden.



Sitzung 3/2007 vom 24.04.2007:

- § Die angefallenen Kosten für eine geotechnische Stellungnahme über eine Bebaubarkeit der Gp. 888 KG Hainzenberg (Bereich Riffnaller) in der Höhe von € 996,48 werden genehmigt.
- § Der Bürgermeister verliert das Schreiben der Post AG. Der Gemeinde Hainzenberg wird angeboten für Hainzenberg eine eigene Postleitzahl zu beantragen. An Stelle der bisherigen Postleitzahlen 6280 und 6283 würde 6278 treten. Der Gemeinderat spricht sich mit 6 gegen 4 Stimmen gegen eine neue Postleitzahl aus.
- § Um den zukünftigen Erfordernissen und Erwartungen der Schifahrer im Schigebiet „Gerlosstein“ zu entsprechen, wären Investitionen erforderlich. Für die Zeller Bergbahnen als Betreiber stellt sich die Frage nach der Marktattraktivität der gesamten Anlage und vor allem auch nach der Wirtschaftlichkeit des Betriebes nach einer Investition. Der Gemeinderat spricht sich für die Erstellung einer Wirtschaftlichkeitsstudie aus. Die Zeller Bergbahnen bezahlen € 6.000,- Euro für die Studie. Für den Restbetrag von ca. € 7.000,- wird vereinbart dass die Gemeinde Ramsau 2/3 übernimmt und die Gemeinde Hainzenberg 1/3.
- § Bei der Besprechung in der Gemeinde Ramsau wurde vereinbart, dass eine Arbeitsgruppe für das Gebiet Gerlosstein gebildet wird. Die Arbeitsgruppe soll aus 2 Vertretern der Gemeinde Ramsau, 2 Vertretern der Gemeinde Hainzenberg und einem Vertreter der Zeller Bergbahnen bestehen. Der Gemeinderat nominiert folgende zwei Personen:
Vizebürgermeister Friedrich Dornauer und GR Binder Stefan
- § Der Gemeinderat bestellt einstimmig folgende Mitglieder für die Höfekommission:
Mitglied: Kreidl Hansjörg
Ersatzmitglied: Riffnaller Franz
- § Die Bauarbeiten für die Hangsicherung Ramsbergweg haben bereits begonnen. Es werden 150 lfm mit Holzankerwänden befestigt. Die Angebotssumme der Fa. HTB beträgt € 212.909,36, hinzu kommt noch ca. € 15.000,- für die Asphaltierung und die Leitplanken. Der Gemeinderat beschließt die Arbeiten zur Hangsicherung entsprechend dem vorliegenden Angebot zu vergeben.
- § Für die Errichtung Gehsteig Grindtal wurde im Zuge der Baumaßnahmen mit Dornauer Johann eine Entschädigungszahlung für die Aufschüttung vereinbart, und zwar pro m³ € 0,80. Laut Massenauswertungsblättern der STRABAG beträgt die Damm-

schüttung 1.122,36 m³. Der Gemeinderat genehmigt die entsprechende Entschädigungszahlung in der Höhe von € 897,90.

- § In einem Gespräch der Bürgermeister des Kultursprengels wurde hinsichtlich der zukünftigen Finanzierung des Kirchenchores vereinbart, ab dem Jahr 2008 bis auf weiteres einheitlich € 0,50 pro Einwohner nach der jeweils letzten Volkszählung zu gewähren. Der Gemeinderat schließt sich dieser Vorgangsweise nicht an, sondern es soll der jährliche Beitrag bis auf weiteres auf € 200,-- aufgestockt werden.
- § Der Gemeinderat stimmt dem Ankauf eines Zusatzmodules für das Bildarchivierungsprogramm M-Box laut Angebot vom 23.4.2007 zum Preis von € 390,-- netto zu.
- § Im Gebiet Gerlosstein ist die Errichtung eines Klettersteiges geplant. Die Herstellungskosten von ca. € 50.000,-- übernehmen zu 50 % die Zeller Bergbahnen und zu 50 % der TVB.

Sitzung 4/2007 vom 29.05.2007:

- § Der ablehnende Beschluss zu einer eigenen Postleitzahl hat zahlreiche Reaktionen aus der Bevölkerung nach sich gezogen. Deshalb wird dieser Punkt noch einmal zur Beratung gebracht. Der Gemeinderat beschließt nach eingehender Diskussion mit 6 gegen 4 Stimmen bei der Post eine eigene Postleitzahl 6278 zu beantragen. Grundvoraussetzung ist jedoch, dass von der Post eine Bestätigung erfolgt, dass die Postzustellung nur von einer Postzustellbasis aus erfolgen wird.
- § Der Bürgermeister informiert über die unbedingt erforderlichen Maßnahmen zur Asphaltierung. Folgende Positionen sind laut Angebot vorgesehen:
 1. Gemeindehaus – 13.900,--
 2. Unterberg (Bereich Neubauten Riffnaller) – 4.250,--
 3. Eggeweg (oberhalb Geisler Otto) – 5.700,--
 4. Verbindungsweg Hainzenberg – Ramsberg – 6.000,--
 5. Grasstein – 7.500,--
 6. Oberdickach – 5.700,--Die Arbeiten werden an die Fa. STRABAG laut Angebot vom 2.5.2007 vergeben. Da im Voranschlag nur € 30.000,-- vorgesehen sind, werden vordringlich nur die Positionen 1 bis 3 beschlossen. Der Verbindungsweg Hainzenberg-Ramsberg muss sowieso erfolgen und wird unter dem Projekt abgerechnet. Die weiteren Asphaltierungsarbeiten können erst nach den finanziellen Möglichkeiten im Herbst erfolgen.
- § Die Umstellung des ORF von analog auf digital macht auch beim Gemeindehaus eine Umstellung der SAT-Anlage erforderlich. Für diese Maßnahme wurden zwei Angebote eingeholt: Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, die Maßnahmen vom Billigstbieter Elektro Heinz, Ramsau, zum Anbotspreis von € 735,-- ausführen zu lassen.
- § Beim bestehenden Spielplatz wäre noch genügend Platz vorhanden um eine Erweiterung durch eine Kneipp-Anlage durchzuführen, was vom Land derzeit gefördert wird. Der Gemeinderat spricht sich deshalb dafür aus vom Gartenbau Kerschdorfer eine Planung erstellen zu lassen. Die Kosten dafür betragen ca. € 500,--.

Feuerbrand

Wie bereits in den Medien berichtet, ist in Teilen Tirols wieder der Feuerbrand ausgebrochen.

Wir bitten Sie, Bäume und Sträucher in ihrer Umgebung genau zu beobachten und eventuelle Veränderungen umgehend an das Gemeindeamt oder an den Feuerbrandbeauftragten Johannes Frontull (Tel. 0664-4025371) zu melden.

Wie erkennt man Feuerbrand?

- § Von den Trieben her werden die Äste braun bis schwarz
- § Laub verfärbt sich dunkel
- § Früchte werden schwarz
- § Gewächs trocknet aus und stirbt ab



Babypakete

Ein Babypaket konnte Bürgermeister Georg Wartelsteiner im letzten Monat übergeben: Er gratulierte den Eltern Daniela und Wilfried Tipotsch, Egge- weg 672, zur Geburt des Sohnes Josef, geb. am 29.05.2007.

Die Gemeinde gratuliert auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich!



Geburtstage

Am 20.5.2007 konnte unsere älteste Gemeindegängerin, Frau Wheeler Joan, Lindenhöhe 618, im Kreise ihrer Familie und bei guter Gesundheit den 92. Geburtstag feiern. Bgm. Georg Wartelsteiner überbrachte der Jubilarin die besten Glückwünsche der Gemeinde.

Wir wünschen auf diesem Wege noch einmal alles Gute und weiterhin viel Gesundheit.

